

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1700/2015
Amt/Aktenzeichen 61/68	Datum 22.09.2015	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Neustadt	Kenntnisnahme	14.10.2015	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0866/2015, CDU Ortsbeirat Mainz-Neustadt
hier: Mittelstreifen Kaiser-Wilhelm-Ring (CDU)

Mainz, 25.09.2015

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der **Ortsbeirat Mainz-Neustadt** nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Es wird wie folgt Stellung genommen:

Die Verkehrsverwaltung weist darauf hin, dass die Teilbefestigung der Mittelstreifen des Kaiser-Wilhelm-Rings und des Barbarossarings verschiedene Vorteile in Bezug auf Komfort und Unterhaltung bietet. Die gepflasterte Fläche lässt sich im Gegensatz zur wassergebundenen Decke leichter reinigen und von Schnee freigeräumt werden. Die wassergebundene Decke neigt dagegen zu vermehrtem Wildbewuchs und muss auch häufiger nivelliert bzw. ausgebessert werden. Da dies aus Kapazitätsgründen nicht immer zeitnah möglich ist, besteht die Gefahr von Pfützenbildung, die insbesondere in den Wintermonaten das Risiko von Eisflächen mit den entsprechenden Gefährdungen von Radfahrerinnen und Radfahrern birgt.

Vor diesem Hintergrund plädiert die Verkehrsverwaltung, den Pflasterbelag nicht zu entfernen. Die Abteilung Straßenbetrieb wird jedoch die Übergänge zwischen Pflasterstreifen und wassergebundener Decke bei Bedarf angleichen, damit die beschriebene Sturzgefahr ausgeräumt wird.